

AV-Kreis Hannover

Multivision-Shows in den Freizeitheimen Ricklingen und Vahrenwald: Wir zeigen attraktive Bilder der Erde



Multivisions - Reisereportagen

BILDER DER WELT

Chile & Bolivien

Berge, Salzseen und Lagunen

Freizeitheim Vahrenwald *

Montag, 14. März 2016

19.00 Uhr

Bettina Schmidt

Ausgehend von Santiago de Chile führt die Reise von Bettina Schmidt in den Norden des Landes. Lassen Sie sich faszinieren von der dortigen Landschaft der Extreme. Begleiten Sie die Autorin zu den Tatio-Geysiren bei Sonnenaufgang, wandern Sie mit ihr durch die unwirklich anmutende Landschaft des Valle de la Luna – des Mondtals –, um dort ein seltenes Naturphänomen zu erleben.

Im Nachbarland Bolivien geht es dann über das Altiplano und das dortige Gebiet der Lagunen, der Flamingos und Vicuñas. Schließlich begeben Sie sich zusammen mit der Autorin auf eine abenteuerliche Querung des 12.000 km² großen Salar de Uyuni.

Zum Abschluss stehen faszinierende Berglandschaften und die Besteigung eines 5.000ers im Lauca-Nationalpark auf dem Programm.

Sri Lanka

Perle im Indischen Ozean

Freizeitheim Ricklingen

Donnerstag, 31. März 2016

19.00 Uhr

Gisela und Andreas Hartmann

Im Herzen der Insel Sri Lanka besuchen Gisela und Andreas Hartmann im kulturellen Dreieck die drei alten Königsstädte Anuradhapura, Pollonaruwa und Kandy. In den fünf Höhlen von Dambulla befinden sich viele Fresken und Buddha-Statuen. Der Weg zu den Ruinen der Burgfestung von Sigiriya, die auf einem 200 m hohen Monolithen thronen, führt die beiden Fotografen vorbei an den Fresken der „Wolkenmädchen“.

Neben den kulturellen Sehenswürdigkeiten verfügt Sri Lanka über eine eindrucksvolle Tier- und Pflanzenwelt. Elefanten wandern frei umher, Wasserbüffel und Affen kreuzen den Weg. Beeindruckend ist außerdem die Fahrt durch die Teeplantagen auf dem serpentinreichen Weg nach Nuwara Eliya.

www.hartmanns-fotowelt.de

Unsere Treffen:

Am 4. Mittwoch des Monats im **Freizeitheim Ricklingen** um 18.00 Uhr (außer August und Dezember)
Ricklinger Stadtweg 1,
Hannover
Stadtbahnlinien 3, 7 und 17,
Haltestelle Beekestraße

Wir planen und entwickeln Video-Vorträge und multimediale Schauen mit den Komponenten Bild, Kommentar und musikalische Begleitung. Von unseren Mitgliedern hergestellte Produktionen präsentieren wir in unserem jährlichen Vortragsprogramm.

Eintritt für alle Vorträge (Dauer ca. 90 Minuten) jeweils 7 €.

Infos AV-Kreis Hannover:
Manfred Kurz
Tel: 0511 40 30 27
www.av-kreis-hannover.de
Änderungen vorbehalten

Unsere Vortragsorte:

Freizeitheim Ricklingen
Ricklinger Stadtweg 1,
Hannover
Stadtbahnlinien 3, 7 und 17
Haltestelle Beekestraße

Freizeitheim Vahrenwald
Vahrenwalderstraße 92,
Hannover
Stadtbahnlinie 1 und 2
Haltestelle Dragonerstraße

* In Kooperation mit dem Freizeitheim Vahrenwald

Alle Vorträge in Zusammenarbeit mit



UNTERWEGS MIT DER KAMERA

Vortragsprogramm
November 2015 - März 2016



Äthiopien

Wiege der Menschheit

Freizeitheim Ricklingen

Donnerstag, 26. November 2015
19.00 Uhr

Rita und Harald Schneider

Äthiopien wird als die Wiege der Menschheit bezeichnet, es besitzt die älteste christliche Kirche, ist das höchst gelegene Land Afrikas und das Ursprungsland des Kaffees. Hier leben mehr als 80 ethnische Gruppen mit eigener Sprache und archaischer Kultur.

Im Norden liegt der Ursprung des Blauen Nil, die Simien Berge mit bis zu 4.500 m hohen Gipfeln und endemischen Tieren, wie den Dscheladas. Beim Marienfest Hidar Zion in Axum mit seinen Tausenden Pilgern und beim Besuch der Felsenkirchen in Lalibela wird die lange Geschichte des Christentums deutlich. Im Süden geht die Reise entlang des afrikanischen Grabens zu den dort lebenden Völkern. Das bedeutendste Ritual der Volksgruppe der Hamar ist der Initiationsritus "Bull Jumping Ceremony". Ausblicke aus luftiger Höhe runden die Multivisionsschau ab.

www.deveser-fotografen.de

St. Petersburg

Goldene Kuppeln
an der Newa

Freizeitheim Vahrenwald *

Montag, 11. Januar 2016
19.00 Uhr

Ute und Wolfgang Steinmetz

Nirgendwo sonst lässt sich der Glanz des vergangenen Zarenreiches besser bestaunen als in Russlands alter Hauptstadt. Krieg und Kommunismus haben Spuren hinterlassen, doch die Schönheit der alten Stadt an der Newamündung konnten sie nicht zerstören. Heute gehört die Innenstadt zum Weltkulturerbe und nach der 300 Jahrfeier 2003 erscheint sie besonders prächtig. Am Newaufer liegen Winterpalast und die Eremitage. Die Paläste beherbergen heute eine der größten Kunstsammlungen der Welt. Gegenüber liegt die Peter- und Pauls-Kathedrale, die Grablege der Romanows. Die Stadt ist voller einzigartiger Sehenswürdigkeiten. Die Sommerresidenzen Peterhof und Katharinenpalast sind kostbar restaurierte Perlen der Petersburger Barock-Kunst. Begleiten Sie Ute und Wolfgang Steinmetz bei ihren mehrfachen Streifzügen durch diese einmalige Stadt, das „Venedig des Nordens“.

Costa Rica

Naturparadies zwischen
Karibik und Pazifik

Freizeitheim Vahrenwald *

Montag, 25. Januar 2016
19.00 Uhr

Rita und Harald Schneider

Costa Rica - die reiche Küste - verspricht, was im Namen steckt. Das Land ist ein tropisches Paradies mit einer reichen Flora und Fauna. Endlose Bilderbuchstrände wechseln sich ab mit rauchenden Vulkanen und kühl-feuchten Nebelwäldern.

Auf ihrer Reise entdecken Rita und Harald Schneider das kleine Dorf Cahuita mit seiner Rastakultur und den imposanten Nationalpark Tortuguero an der Karibikküste. Die Vulkane Poas, Irazu und Arenal im zentralen Hochland bringen sie auf atemberaubende Höhen von über 3.000 m. Über Hängebrücken gelangen sie zum Dach des Regen- und Nebelwaldes. Nur 100 km weiter in der Provinz Guanacaste mit ihrer trockenen Ebene finden sie die stolzen Sabaneros zu Pferde und besuchen ihre Roedeos.

Diese audiovisuelle Digitalschau dauert ca. 75 Minuten.

Brasilien

Urgewalt & Zuckerhut

Freizeitheim Vahrenwald *

Montag, 1. Februar 2016
19.00 Uhr

Gisela und Andreas Hartmann

Erleben Sie die Wasserfälle von Iguazu, die atemberaubende Metropole Rio de Janeiro mit ihrer einmaligen Lage zwischen Zuckerhut und Corcovado sowie ihren kilometerlangen Sandstränden, an die sich die Costa Verde mit der kolonialen Stadt Paraty anschließt.

Auf der Goldroute besuchen Sie die Städte Diamantina, Ouro Preto und Tiradentes und das Überschwemmungsgebiet Pantanal mit seiner artenreichen Fauna. Einige Bereiche sind während des Hochwassers nur mit dem Boot, zu Fuß oder auf dem Pferderücken zu erreichen.

Die beiden Fotografen haben auf zahlreichen Reisen fast das ganze Land kennen gelernt. Für Andreas Hartmann ist es immer wie eine Rückkehr in seine zweite Heimat. Er hat 6 Jahre in Brasilien gelebt.

www.hartmanns-fotowelt.de

Irland

Herbe Schönheit am Atlantik

Freizeitheim Ricklingen

Donnerstag, 11. Februar 2016
19.00 Uhr

Christa Sachs

Irland trägt Grün. Kein Wunder: Regenschauer und strahlender Sonnenschein wechseln manchmal in halbstündigem Rhythmus. Durch das milde Klima gedeiht eine üppige Pflanzenwelt. Landgüter und Schlösser sind umgeben von blühenden Gärten. Und auch sonst kommen Naturliebhaber voll auf ihre Kosten. Schroffe Steilküsten wechseln mit einsamen Moorlandschaften, sanfte Hügel und glasklare Seen prägen das Landschaftsbild. Wir besuchen den Glenveagh-Nationalpark, die Dingle-Halbinsel und den Ring of Kerry, erleben ein Windhund-Rennen, tauchen ab in die unterirdische Welt des Marble Arch Cave und bewundern die klugen Border Collies bei einem Hütehunde-Züchter. Aber Irland ist vor allem auch Musik - ob in den „Singing Pubs“ oder in den Straßen der quicklebendigen Städte. Nicht zuletzt sind es die Iren selbst, die dieses Land so liebenswert machen.

Pantanal

Im Reich des Jaguars

Freizeitheim Ricklingen

Donnerstag, 25. Februar 2016
19.00 Uhr

Bernhard Sacher

Der brasilianische Pantanal (portug. = „Sumpf“), größtes Binnenfeuchtgebiet der Erde und weitgehend UNESCO-Weltnaturerbe ist zu 99 % privates Rinderzuchtgebiet.

Flüsse, flussartige Sümpfe („Vazantes“), tausende Seen, dazwischen Savannen, Regen- und Trockenwälder und jahreszeitlich wechselnde Überschwemmungen bzw. Trockenzeiten bedingen die artenreiche Fauna. Die Tierdichte ist zum Teil bedrohten Spezies ist beeindruckend. Gefährdet wird das einmalige Biotop durch Ethanolproduktion, Soja- und Zuckerrohrhanbau, Brandrodung und Wilderei. Während eines zweimaligen Aufenthalts von mehreren Wochen auf drei verschiedenen Fazendas arbeitete Dr. Sachers Frau Anja als ‚Vaquera‘ zu Pferde. Mit Geduld und Ausdauer näherte er sich ihnen förmlich an und erzielte faszinierende Fotos.

Azoren

Wanderurlaub auf 5 Inseln

Freizeitheim Vahrenwald *

Montag, 29. Februar 2016
19.00 Uhr

Christa Sachs

Die zu Portugal gehörende Inselgruppe der Azoren liegt mitten im Atlantik zwischen Europa und Amerika. Fünf der neun Inseln hat Christa Sachs erwandert. Gemeinsam ist allen ihr vulkanischer Ursprung, wofür Fumarolen, Caldeiras und Lavagestein aussagekräftige Beweise sind, und Dank des feuchtwarmen Klimas auch die üppige Vegetation. Und doch hat jede Insel ihren ganz individuellen Charakter: Flores mit den farblich so unterschiedlichen Caldeiras, Faial mit der beim letzten Vulkanausbruch vor 55 Jahren entstandenen Mondlandschaft und der buntesten Marina der Welt, Pico mit dem höchsten Berg Portugals und Weinanbau auf Lava, Sao Jorge mit den flachen Schwemmlagunen an der Steilküste sowie die Hauptinsel Sao Miguel mit den spektakulären Zwillingskrater-Seen und den einzigen Teeplantagen Europas.

Laos & Kambodscha

Entlang des Mekong bis ins Reich der Khmer

Freizeitheim Ricklingen

Donnerstag, 10. März 2016
19.00 Uhr

Rita und Harald Schneider

Taumhafte Orte und Landschaften liegen entlang des Mekongs. In Laos nehmen Sie Rita und Harald Schneider mit in die laotische Hauptstadt Vientiane, nach Vang Vieng und in die alte Tempelstadt Luang Prabang. Richtung Norden geht es ab Non Kiao mit dem Boot in die Dörfer der Minoritäten. Nach dem Besuch der Provinzhauptstadt Oudomxai suchen sie in Wat Phou die Wurzeln der Khmer Kultur. Auf den „4.000 Inseln“ im Mekong erleben sie das gemächliche Leben der laotischen Dörfer. Über Khon Phapheng, die größten Mekong-Wasserfälle, geht es weiter bis Kampong Cham und Angkor zum wohl schönsten, sakralen Bauwerk unserer Erde – Angkor Wat, Angkor Thom, Bayon und Ta Prohm. Der Tonle Sap See, die Seenomaden, das Kolonialstädtchen Battambang und Kambodschas Hauptstadt Phnom Penh sind weitere Ziele.

Dauer der Show ca. 80 Minuten.